

## Teilnahmebedingungen zum Handyfilm - Wettbewerb

### **Einsendeschluss: 30. Oktober 2010**

Für die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb müssen die nachfolgenden Regeln unbedingt beachtet werden. Kosten oder Gebühren fallen für die Teilnahme nicht an. Jede/r Teilnehmer/in erkennt die Regeln des Wettbewerbs an, wie sie in diesen allgemeinen Teilnahmebedingungen wiedergegeben sind:

An dem Handyfilm – Wettbewerb können alle Jugendlichen (Einzelpersonen, Gruppen oder ganze Schulklassen) bis 25 Jahre aus NRW teilnehmen. Der Film darf die Länge von 2 Minuten nicht überschreiten und **muss mit dem Handy produziert** worden sein.

### **Es werden nur Einreichungen mit folgenden Materialien berücksichtigt:**

1. Ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
2. Handyfilme im 3GP- und im AVI- Format (optional ein bestmöglich aufgelöstes Videoformat) mit einer maximalen Filmlänge von 2 Minuten auf CD/DVD
3. optional Fotos von der Handyfilm Produktion (digital)
4. Bei Minderjährigen zusätzlich die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten per Post

### **Pflichten der Teilnehmer/innen**

Die Filme werden im Internet veröffentlicht und zum Download bereitgestellt. Eine inhaltliche oder rechtliche Überprüfung durch die Organisatoren des Wettbewerbs kann vor Einstellung der Videos nicht erfolgen. Daher verpflichtet sich jede/r Teilnehmer/in gegenüber den Organisatoren nur solche Videos einzusenden, die nicht mit Rechten Dritter (insbesondere Urheberrechte, Rechte am eigenen Bild, Persönlichkeitsrechte usw.) belastet sind.

Insoweit wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass grundsätzlich von Dritten erstellte Texte, Bilder, oder sonstige Inhalte mit deren Urheberrechten belastet sind, auch wenn diese Werke nicht mit gesonderten Urheber- oder Copyright-Vermerken versehen sind. Vor einer Nutzung solcher Materialien muss daher die Zustimmung der Berechtigten eingeholt werden. Im Zweifelsfall dürfen Materialien für die keine ausdrückliche Zustimmung der Berechtigten vorliegt, nicht bei dem Wettbewerb berücksichtigt werden. Vom Wettbewerb grundsätzlich ausgeschlossen sind Videos mit fremdenfeindlichem, rassistischem, sexistischem oder anstößigem Inhalt. Den Organisatoren des Wettbewerbs ist es vorbehalten, darüber zu entscheiden, ob ein Video derartige Elemente enthält und dieses vom Wettbewerb auszuschließen ist. Die Entscheidung ob

ein Video zugelassen wird, liegt allein bei den Organisatoren. Die Organisatoren des Wettbewerbs übernehmen des Weiteren keine Haftung für die Verletzung jeglicher Rechte.

Weiterhin verpflichtet sich jede/r Teilnehmer/in gegenüber den Organisatoren keinerlei Inhalte oder Materialien einzusenden oder zu nutzen, die gegen Gesetze oder die Rechte Dritter verstoßen. Insoweit dürfen insbesondere keine Inhalte eingeschickt oder genutzt werden, die unwahren Tatsachen, Verleumdungen, Diskriminierungen, rassistische, extremistische, anstößige Äußerungen o. ä. enthalten.

Wird von Teilnehmern gegen eine dieser Verpflichtungen fahrlässig oder vorsätzlich verstoßen, ist der/ die Teilnehmer/in zum Ersatz sämtlicher hieraus entstehender Schäden verpflichtet und stellt die Organisatoren von jeglichen Haftungsansprüchen, auch von Seiten Dritter, frei.

Bei einem Verstoß gegen die oben bezeichneten Verpflichtungen werden die Teilnehmer/innen umgehend vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Insbesondere im Hinblick auf das oben festgehaltene Recht der Organisatoren zum Ausschluss von Texten und Materialien erkennt jede/r Teilnehmer/in ausdrücklich an, dass die Organisatoren zur Aufbewahrung oder Rücksendung gleich in welcher Form übersandter Materialien oder Inhalte in keinem Falle verpflichtet sind. Jede/r Teilnehmer/in, der /die Inhalte oder Materialien übersendet, ist daher angehalten, eine eigene Datensicherung außerhalb des Wettbewerbs durchzuführen.

Die eingereichten Filme werden unter Angabe des Namens und des Alters der Teilnehmer/innen im Internet veröffentlicht und können hier angesehen und downgeloadet werden.

Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich!

Der/die Teilnehmer/innen sind damit einverstanden, dass die eingereichten Materialien zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs gespeichert und verarbeitet werden.

Auch erklären sich die Teilnehmer/innen damit einverstanden, dass das Video nach der Teilnahme am Wettbewerb am Lehrstuhl für Mediengeschichte der Universität Siegen (Fachbereich Medienwissenschaft) für wissenschaftliche Zwecke weiterverwendet werden darf. Alle Angaben werden vertraulich verarbeitet.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte außerhalb des vorgenannten Verwendungszwecks erfolgt nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Teilnehmers.